

1. Generalversammlung der VLMA

12.04.2019 18:00-19:30 Uhr

Restaurant ÖEINS, Hannah-Arendt Platz 1, 1220 Wien

Moderation: Leonhard Schilling

anwesend: Bernhard Jaretz, Cornelia Stift, Monika Herzog, Roland Schönauer, Sophie Pfalzer, Bernadette Schilling, Helene Grandner, Dominik Wolf, Fritz Pfiff, Leonhard Schilling, Gernot Antes, Ana Francis Arcangeli, Jan Cimoszko, Agnes Ernst, Martina Haider, Alexander Kemetmüller, Stefanie Madsen, Walter Nowotny, Michael Ohler, Anneliese Ohler, Nikolaus Pesl, Christoph Schlembach, Willenpart Astrid;

1. BEGRÜSSUNG

durch Leonhard Schilling, Vorstellung, Ankündigung der Moderation, „Musik ist für alle“, Hinweis auf die Postergestaltung: „Musik bedeutet für mich“ und „Wünsche an die VLMA“ und Einladung zur Mitgestaltung

2. ERÖFFNUNG DURCH DEN OBMANN

Begrüßung, Dankesworte an die Anwesenden für Teilnahme und Interesse für die VLMA, Einladung an Mitgestaltung der Poster, Danke an den Vorstand für die Arbeit der letzten drei Jahre und Betreuung der wachsenden VLMA, Dank an Leonhard Schilling für die Moderation

Leonhard Schilling: Warum Generalversammlung, Verein besteht seit 2016, Ziele des Abends

Fragen an die Teilnehmer: Wer singt im Chor, wer ist Elternteil von Kindern, die Angebote wahrnehmen (Miniseestimmen, musikalische Früherziehung), wer ist aus der Seestadt, wer ist nicht aus dem 22. Bezirk, Wer ist nicht aus Transdanubien, wer ist im Vorstand, wer ist Lehrender, wer ist in mehr als einem Kurs/ Ensemble der VLMA

3. FESTSTELLEN DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Beschlussfähigkeit gegeben ab 18:30

4. VORSTELLUNG UND GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG

Vorstellung und Zusammenfassung der TO durch Leonhard Schilling, Ankündigung eines Antrages des Vorstands durch Julian Wiederin

5. VORSTELLUNG DES VORSTANDS

Jedes Mitglied des Vorstandes wird kurz mit Namen (und Funktion) vorgestellt

6. VORSTELLUNG DER LEHRENDEN

durch Leonhard Schilling, kurze Vorstellung mit Namen und Kurs; in welchem er oder sie tätig ist

7. RÜCKBLICK UND DARSTELLUNG DES VEREINS

Moderiert durch Bernadette Schilling/ Dialog zwischen Leonhard Schilling und Bernadette Schilling

Bernhard Jaretz: Worte zu Gedanken der Entstehung des Vereins:

aus dem Chor heraus entstanden weitere Angebote haben sich herauskristallisiert, finanzielle und strukturelle Absicherung – Vereinsgründung durch Julian und Bernhard

Erste Sitzung des Vereins fand am 6.10.2016 statt. Seitdem ist der Vorstand gewachsen, Aufgabenverteilung wird immer klarer, Prozess der Aufgabenfindung und Entstehung der Strukturen im Verein.

Was macht die Arbeit in der VLMA aus:

viel Organisation, Aufgabenverteilung, Vorbereiten von Veranstaltungen, Treffen, Bildung von Arbeitsgruppen, Budgetplanung etc.

„oft ist es auch sehr lustig“, wichtig ist das verbindende Lebensgefühl, Gemeinschaft spielt eine sehr große Rolle

Was braucht es für ein Projekt der VLMA – Frage an Roland Schönauer, über seinen Auftrag: Projektkoordination und Öffentlichkeitsarbeit: Koordination, Gestaltung der Homepage, Erledigen „was anfällt“

Zwischenfrage durch Alexander Kemetmüller: wie viele Mitglieder der Verein zählt – momentan 113 (Auskunft durch Julian Wiederin)

Arbeit in der Finanzabteilung – Frage an Julian Wiederin:

6-8 Stunden im Monat über das Jahr verteilt, es häuft sich zu bestimmten Terminen – z.B. Semesterbeginn um die Auftritte etc., rglm. Arbeiten in der Buchhaltung – z.B. Bezahlung der Lehrenden (Sophie Pfalzer übernimmt viel der Arbeit von Julian um Schulbeginn und Schulschluss herum)

Anmerkung: die Arbeit im Finanzreferat gibt einen Überblick über alle Bereiche des Vereins und wie viel im Verein insgesamt gemacht und gearbeitet wird

Zwischenfrage durch Gernot Antes zu Vereinsumsatz: ca. 25 000 Euro pro Jahr

Lebensgefühl – Frage an die Vorstandsmitglieder:

was zu der Arbeit im Verein bewegt – man kann ein gemeinsames Ergebnis sehen, Gemeinschaftsgefühl, Verlässlichkeit und Spontaneität auch kurzfristig Dinge zu erledigen und zu organisieren

Anmerkung durch Fritz Pfiff: „kleiner, finanziell eher bescheidener Verein, Wunsch zur finanziellen Unterstützung – der Verein ist förderungswert, wenn sich jeder ein bisschen darum bemüht, wären wir bereits finanziell schon viel besser aufgestellt“

Highlights der letzten drei Jahre:

- Spontane Meldungen der Teilnehmer z.B. Erstkommunion in St. Martin (noch vor der Vereinsgründung), erste Schnuppereinheit bei der musikalischen Früherziehung,

Probenwochenende des Chors – insbesondere Singen im Dunkeln, gemeinsame musikalische Improvisation am Abend in lockerer Stimmung, Jodler im Dunkeln mit Andrea und Eva mit dem Chor, Kulturstadl in Essling

- Gesammeltes durch Bernadette Schilling: Theater der Träume, Regenbogenfisch, Missa in linguas alienas, Oratorio de Noel, Kooperationen des Seestadtorchesters, das.ensemble (Name nicht ganz geklärt, aus dem Chor heraus gewachsen – selbstverwaltet organisiert), Musikwerkstatt (Hinweis auf Flyer) als liebevolle Musikvermittlung mit Basteln und Musizieren, Benefizveranstaltungen – z.B. Kochen für die Gruft, Weihnachtssingen für betreutes Wohnen

Frage an Monika Herzog: „gibt es Baustellen?“ – Datenschutz stellt vor Herausforderungen

Lob und Dank an Monika Herzog für die hervorragende Organisation im Verein

„Baustellen“ – Frage an Bernadette Schilling: „Betreten auf eigene Gefahr“

- „Vagabundieren“ des Chors – Sehnsucht nach einem eigenen Standort, Finanzen fehlen noch etwas, evtl. mögliche Kooperation im Quartier am Seebogen (Kellerabteil als eigenes VLMA Büro in der Seestadt als erster Schritt)
- Setzen der Schwerpunkte
- Plakate als Anregung nutzen
- Künstlerische Innovation mit anderen Kunstsparten (Frage der Kapazität), Imagefilm

Zukunft sehr stark von Mitgliedern und deren Mitgestaltung abhängig

„Wir gehen frohen Mutes in die Zukunft“ – Leonhard Schilling

8. BERICHT DER KASSAPRÜFUNG UND ENTLASTUNG DES VORSTANDS

Kassaprüfung durch Leonhard Schilling und Christian Sedy, Bericht durch Leonhard Schilling

Bericht des Finanzreferenten (Julian Wiederin):

Einnahmen und Ausgaben der vergangenen Periode dargelegt, momentaner Kontostand 8645Euro 1407 Euro Bargeld zusätzlich, Polster von ca. 5000 Euro wenn wir die anfälligen Ausgaben mit einberechnen

Wunsch durch die Mitglieder den Rechnungsprüfungsbericht bei der nächsten GV etwas ausführlicher zu gestalten

Antrag zur Entlastung des Vorstandes durch Leonhard Schilling – einstimmig stattgegeben, keine Enthaltungen

9. WAHL DES VORSTANDS

wahlberechtigt sind alle Teilnehmer der Generalversammlung

Wahlleiter: Alex Kemetmüller, Assistenz bei Stimmauszählung: Stefanie Madsen – einstimmig angenommen, keine Enthaltungen

Schriftlicher Wahlvorschlag durch den Vorstand auf den Stimmzetteln – Erläuterung und Verteidigung des Vorschlages durch Bernhard

Wahlvorschlag:

- Bernhard Jaretz – Obmann
- Fritz Pfiff – Obmannstellvertreter
- Julian Wiederin – Finanzreferat
- Sophie Pfalzer – Finanzreferat Stellvertretung
- Helene Grandner – Schriftführung
- Bernadette Schilling – Schriftführung Stellvertretung
- Roland Schönauer – Vorstandsmitglied
- Dominik Wolf – Vorstandsmitglied
- Cornelia Stift – Vorstandsmitglied
- Monika Herzog - Vorstandsmitglied

10. AUSBLICK

Durch Bernhard Jaretz

- Vereinsheim – evtl. Quartier am Seebogen
- Kooperationen mit Musikvermittlungsplattformen, Musikuniversität, Schulen – sind trotz kurzem Bestehen bereits Ansprechpartner in der Region
- Immer mehr Öffentlichkeitswirkung und Kooperationen
- September: Jubiläum 5 Jahre Seestadt – multimediales, interaktives Konzert,
- Seestadtorchesterstudio – Weiterentwicklung, wahrscheinlich Exkursion nach Ungarn, szenische Produktionen (Mitarbeit/ Organisation)

Wunsch: Gemeinsames Anpacken

11. VERKÜNDUNG DES WAHLERGEBNISSES

22 abgegebene Stimmzettel, alle gültig

Wahlergebnis (ja/nein/ Enthaltung):

- Bernhard Jaretz – Obmann (22/0/0)
- Fritz Pfiff – Obmannstellvertreter (22/0/0)
- Julian Wiederin – Finanzreferat (21/0/1)
- Sophie Pfalzer – Finanzreferat Stellvertretung (22/0/0)
- Helene Grandner – Schriftführung (22/0/0)
- Bernadette Schilling – Schriftführung Stellvertretung (22/0/0)
- Roland Schönauer – Vorstandsmitglied (22/0/0)
- Dominik Wolf – Vorstandsmitglied (22/0/0)
- Cornelia Stift – Vorstandsmitglied (22/0/0)
- Monika Herzog – Vorstandsmitglied (22/0/0)

Annahme der Wahl für die nächste Legislaturperiode

12. ANTRÄGE DES VORSTANDS

Beschreibung/ Präzisierung der Mitglieder – siehe Umlaufbeschluss des Vorstandes vom 10.02.2019 ausgesendet an alle Mitglieder per E-Mail

Fragen und Anmerkungen: es wurde so bereits bei der Wahl berücksichtigt, nochmal Klärung was ist ein förderndes Mitglied

Einstimmig angenommen, keine Enthaltungen

13. ANTRÄGE DER MITGLIEDER

keine

14. WAHL DER NEUEN RECHNUNGSPRÜFUNG

Wahlvorschlag seitens des Vorstands: Alexander Kemetmüller und Gernot Antes – einstimmig angenommen, keine Enthaltungen

15. ALLFÄLLIGES

Gernot Antes: Es gibt einen Bandraum in der Wohngemeinschaft Lisa der genutzt werden

Alex Kemetmüller: Legislaturperiode wie lange? – Antwort: laut Vereinsstatuten bis 4 Jahre, Ziel des Vorstands aber 2 Jahre, die nächste Funktionsperiode beginnt 1.7.19 und endet 30.6.21 [*Anmerkung durch die Schriftführerin: Laut Vereinsstatuten der VLMA §11, Abs. 3 beträgt eine Funktionsperiode 4 Jahre, laut §9, Abs. 1 der Vereinsstatuten findet alle vier Jahre eine ordentliche Generalversammlung statt. Außerordentliche Generalversammlungen finden nach §9, Abs. 2 der Vereinsstatuten nach Beschluss des Vorstands, nach Beschluss der ordentlichen Generalversammlung oder nach schriftlichem Antrag von mindestens 10% der Mitglieder innerhalb von 4 Wochen statt, diese kann eine wählende außerordentliche Generalversammlung sein.*]

16. ABSCHIED

Durch Leo Schilling, Dank an Julian Wiederin und Roland Schönauer für die Organisation

17. OFFIZIELLES BEENDEN DER SITZUNG

Durch Bernhard Jaretz

F.d.P. Helene Grandner